

# Anmeldung für die zentrale Fassung von Postwertzeichen und Telefonwertkarten



Dieses Anmeldeformular ist vollständig ausgefüllt und firmenmäßig gezeichnet, gemeinsam mit einer Kopie der zwischen dem Kunden und der Österreichischen Post AG abgeschlossenen „Vereinbarung über den Verschleiß von Postwertzeichen und Telefonwertkarten“ an:

Österreichische Post AG  
Marketing und Produktmanagement Brief / Verschleißer-Service  
Postgasse 8  
1010 Wien

zu senden.

Eine Kopie der bestätigten Anmeldung wird an das Sammler-Service der Österreichischen Post AG weitergeleitet. Eine Kopie geht an den Kunden zurück. Nach Ablauf einer Woche nach Erhalt der Bestätigung der Anmeldung durch die Österreichische Post AG kann der Kunde bestellen.

<b>Fassungspostamt:</b>		<b>Verschleißer-Nummer:</b>	
<b>Name:</b> (Vor- und Nachname bzw. Firmenwortlaut)			
<b>Straße:</b>			
<b>Postleitzahl:</b>		<b>Ort:</b>	
<b>Telefon:</b> (mit Vorwahl)		<b>Telefax:</b> (mit Vorwahl)	
<b>E-Mail Adresse:</b>			

## Zahlung nach der Zusendung durch Bankeinzug (Nur mit österreichischem Bankkonto)

Hiermit ermächtige ich die Österreichische Post AG den für die Bestellung von Postwertzeichen und Telefonwertkarten zu entrichtenden Betrag bis auf weiteres vom nachfolgend benannten Bankkonto abzubuchen. Dieses Einverständnis kann ich jederzeit widerrufen

<b>Kontoinhaber:</b> (Vor- und Nachname bzw. Firmenwortlaut)			
<b>Titel:</b>		<b>Geburtsdatum:</b>	
<b>BLZ:</b>		<b>Kontonummer:</b>	
<b>Bank:</b>			
Ich bestätige mit meiner Unterschrift die Richtigkeit der in diesem Vertragsantrag gemachten Angaben.			

Datum:

Unterschrift:

Mit der Genehmigung des Kunden zieht die Österreichische Post AG für alle zukünftigen Fassungs-Sendungen direkt vom Bankkonto des Kunden den offenen Betrag ein. Der Betrag ist mit Versendung der Ware fällig. Die Abbuchung vom Konto des Kunden erfolgt etwa 2 Tage nach der Versendung der Ware.

Ohne Angabe von Gründen kann der Kunde innerhalb von 42 Tagen den Einzug rückgängig machen. Die dadurch anfallenden Bankspesen werden dem Kunden angelastet. Der Kunde erhält einen Zahlschein zur Begleichung der offenen Sendung, die in weiterer Folge wie eine unbezahlte Lieferung mit Zahlschein behandelt wird. Die Post behält sich das Recht vor, bei Zahlungsverzug Mahnspesen zu verrechnen

Zusätzlich zu den Mahnspesen gelten Verzugszinsen in der Höhe von 12% bei Zahlungsverzug als vereinbart.

Festgehalten wird, dass die Post die Telefonwertkarten im Namen und auf Rechnung der Telekom Austria AG, FN 144477t, HG Wien, Lassallestraße 9, 1020 Wien, verkauft.

Allfällige Fragen und (rechtsgeschäftliche) Erklärungen, insbesondere Änderungen der in diesem Antrag gemachten Angaben sind zu richten an:

Österreichische Post AG  
Marketing und Produktmanagement Brief / Verschleißer-Service  
Postgasse 8  
1010 Wien

Anmeldung erhalten:

Österreichische Post AG

.....

Wien, am .....